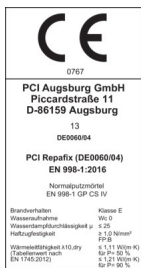


PCI Repafix®

für Böden, Treppen und Wände aus Beton



- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Angarnieren ausgetretener Treppenstufen und ausgebrochener Treppenkanten.
- Verfüllen von Ausbrüchen und Löchern in Estrichen, Betondecken, -stützen und Balkonplatten.
- Verfüllen von Rohrleitungsschlitzen in Betonwänden, Hohlräumen zwischen Beton und Stahlzargen u. a.
- Zum Ausgleichen von Treppenstufen.
- Für Reprofilierarbeiten.
- Als Hohlkehlschpachtel verwendbar.
- Für Schichtdicken von 2 bis 50 mm.

- **Wasserfest, witterungs- und frostbeständig**, universell innen und außen einsetzbar.
- **Nach Wasserzugabe plastisch und geschmeidig**, leicht zu verarbeiten.
- **Schnell abbindend**, bereits nach ca. 90 Minuten begehbar und nach 24 Stunden voll belastbar.
- **Haftsicher** auf Beton, Putz, Estrich und Mauerwerk.
- **Hohe Standfestigkeit**, für Reprofilier- und Modellierarbeiten bestens geeignet.
- **Hohe Druckfestigkeit**, kann durch Geh- und Fahrverkehr beansprucht werden.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Trockenmörtelmischung mit Spezialzementen, Zuschlagstoffen und Kunststoffen. Enthält weder Asbest noch anderweitige Mineralfasern. Kein gesundheitsschädlicher silikogener Quarzfeinstaub bei der Verarbeitung.
Komponenten	1-komponentig
Konsistenz	pulvrig
Farbe	grau
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate

Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	Farbe
25-kg-Sack	2304/4	grau
5-kg-Beutel	2303/7	grau

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)
Anmachwasser	
– 1 kg Pulver	ca. 140 ml
– 5-kg-Beutel	ca. 0,7 l
– 25-kg-Sack	ca. 3,5 bis 3,75 l
Dichte des angemischten Materials / Frischmörtelrohddichte	ca. 1,9 g/cm³ bzw. 1,9 kg/l
Schichtdicke	
minimal	ca. 2 mm
maximal	ca. 50 mm
Verbrauch	
– Frischmörtel	ca. 1,9 kg/m² je mm Schichtdicke
– Trockenmörtel	ca. 1,7 kg/m² je mm Schichtdicke
Ergiebigkeit	
– 1 kg Pulver	ca. 0,6 l bzw. 0,3 m² bei 2 mm Schichtdicke
– 5-kg-Beutel	ca. 3 l bzw. 1,5 m² bei 2 mm Schichtdicke
– 25-kg-Sack	ca. 15 l bzw. 7,5 m² bei 2 mm Schichtdicke
Verarbeitungszeit	ca. 15 Minuten
Begehbar nach	ca. 90 Minuten
Voll belastbar nach	ca. 1 Tag
Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.	

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss sauber, tragfähig, frei von Staub, Öl und Fett sein.
Lose Teile und Zementschlämme entfernen.

Der Untergrund darf feucht, aber nicht nass sein.

Durch Fett und Öl verunreinigte Flächen mit PCI Entöler reinigen.

Verarbeitung von PCI Repafix®

- 1 Wasser in einem sauberen Arbeitsgefäß vorlegen, die entsprechende Menge PCI Repafix zugeben und mit einem geeigneten Rühr- oder Mischwerkzeug (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine leistungsstarke Bohrmaschine so lange rühren, bis ein plastischer, knollenfreier Mörtel entstanden ist.
- 2 Angemischtes PCI Repafix innerhalb von ca. 15 Minuten verarbeiten.
- 3 Ausbruchstelle mit Pinsel oder Maurerquast vornässen.
- 4 Den angemischten Mörtel mit einer Kelle oder Spachtel dicht und tief als Kontaktschicht in die Ausbruchstelle einspachteln. Bei flächiger Verarbeitung (nicht mehr als ca. 0,5 m²) auf den mattfeucht vorgelassenen Untergrund PCI Repafix, mit Anmachflüssigkeit (Wasser + PCI Emulsion 2 : 1) angemischt, oder PCI Repafix vorschlämmen. PCI Repafix in die frische Schlämme einarbeiten.
- 5 Sofort danach den restlichen Mörtel auftragen und gegebenenfalls modellieren.
- 6 Nach dem Anziehen des Mörtels kann die Reparaturfläche mit einem Schwammbrett nachgearbeitet werden.

Bitte beachten Sie

- Bereits abbindenden Mörtel nicht mit Wasser verdünnen oder mit frischem Mörtel mischen.
- Bei Sichtbetonflächen PCI Repafix nicht in einer Länge > 1,5 m verarbeiten.
- Für großflächige Reparaturarbeiten (> 0,5 m²) PCI Nanocret verwenden.
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im ausgehärteten Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.
- Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei Collomix GmbH, Horchstraße 2, 85080 Gaimersheim, www.collomix.de
- Lagerfähigkeit: mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.pci-augsburg.eu/dop heruntergeladen werden.

Hinweise zur sicheren Verwendung

Vor der Verwendung der Produkte müssen Benutzer die entsprechenden aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDS) lesen. Das SDS enthält Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten sowie physikalische, ökologische, toxikologische und weitere sicherheitsrelevante Daten.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentren in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0

www.pci-augsburg.de

Sika Österreich GmbH - VE PCI

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien
Tel.: +43 50610 5000

www.pci.at

Sika Schweiz AG - VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich
Tel. +41 (58) 436 21 21

www.pci.ch

Ausgabe 1/26

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden

Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.